

AKTIONSAUFRUF

Papier ist geduldig - wir nicht!

Seitenweise Briefverkehr mit dem Vermieter, Stunden in der Warteschleife von Vonovia, zig Emails mit der Hausverwaltung und kein Ende in Sicht?

Mieterhöhung, Abmahnung, Nebenkostenabrechnung, Modernisierungsankündigung ... so machen Vermieter und Wohnungskonzerne Wohnen zu einem anstrengenden Nebenjob und verbreiten Angst und Schrecken unter den Bewohnern.

Wir haben keine Lust mehr, überhöhte Nebenkostenabrechnungen zu überprüfen, für die man Juristin sein müsste. Wir wollen unsere Zeit nicht in Warteschleifen am Telefon verplempern, wenn die Heizung nicht funktioniert. Wir können es uns nicht leisten, monatelang wegen fehlerhafter Mieterhöhungen zu streiten. Denn Wohnen ist ein Grundbedürfnis und unser gutes Recht!

Genug ist genug!

Deswegen: **Her mit dem Papierkram und ab in den Schredder!** Ihr habt auch haufenweise Briefe und Emails von euren Vermietern? Dann schickt uns Kopien (geschwärzt) oder bringt sie mit zur Kundgebung von „Mietenwahnsinn stoppen!“. Dort werden wir die Ärgernisse gemeinsam symbolisch schreddern.

Den gesammelten Müll wollen wir stellvertretend an die Vonovia übergeben, denn der Konzern ist bekannt für überhöhte Nebenkostenabrechnungen, fehlerhafte Mieterhöhungen und lange Wartezeiten bei Anliegen ihrer Mieter.

Wann und wo kann ich meinen Schriftverkehr loswerden?

Bringt die Kopien mit am **6.April um 14 Uhr zum Postplatz** oder vorher per Mail an **dresden@mietenwahnsinn-stoppen.de**